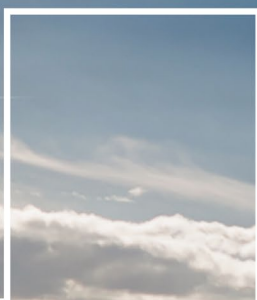




SGM-Rundbrief 2024



Inhalt

Vorwort	2
Vorstand und Mitgliedschaften	3
Aktivitäten Periode September 2023 - August 2024	4
Medien und Information	10
Ausblick	11

Vorwort

Liebe Mitglieder der SGM

Zürich, Oktober 2024

Wir vom SGM-Vorstand freuen uns, auch dieses Jahr eine kurze Übersicht mit den wichtigsten Informationen über die SGM-Aktivitäten vorlegen zu dürfen. Natürlich freuen wir uns auch sehr, wenn Sie als SGM-Mitglied mit Ideen und Anliegen auf uns zukommen. Wir wollen eine kleine, aber aktive Gesellschaft sein, die attraktive Veranstaltungen für ihre Mitglieder bieten kann. Dazu brauchen wir Ihre Ideen und Feedback - nehmen Sie mit uns Kontakt auf via board-sgm@sympa.ethz.ch, wir haben jederzeit ein offenes Ohr!

Herzliche Grüsse, Ihr SGM-Vorstand



Christina Schnadt Poberaj



Sven Kotlarski



Céline Portenier



Yuri Brugnara



Daniel Steinfeld



Nicole Glaus



Melina Abeling



Livio Bächtold

Kontakt: board-sgm@sympa.ethz.ch

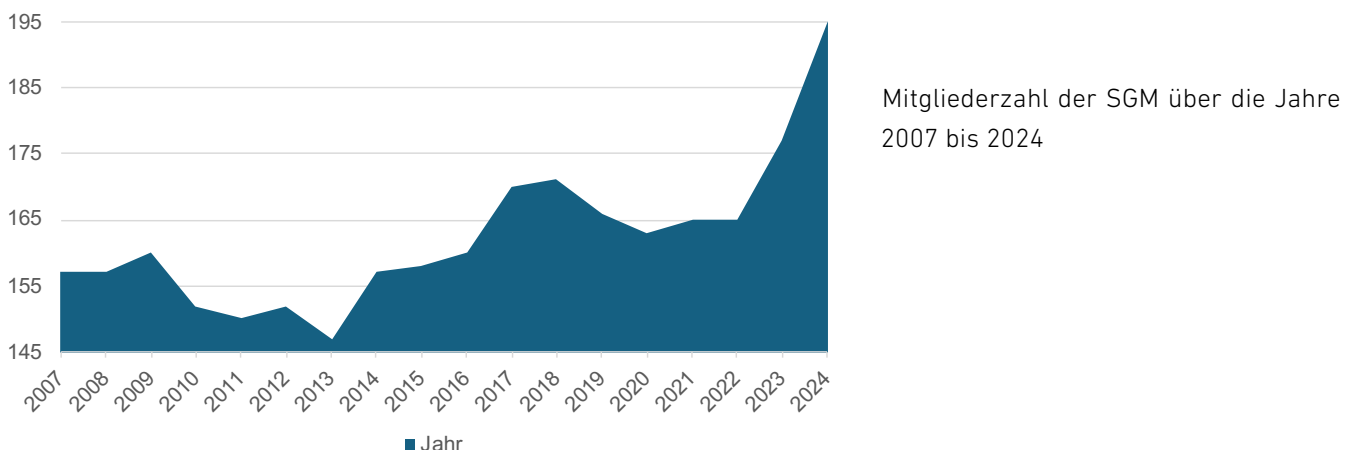
Vorstand und Mitgliedschaften

Vorstandsarbeit

Im Jahr 2024 hat sich der wieder- und neu gewählte Vorstand dank mehrerer grösserer Aktivitäten wie dem SGM-Symposium im März und der Wetterwanderung aufs Jungfraujoch im August schon sehr gut zusammengefunden. Während der neue Co-Präsident Sven Kotlarski (MeteoSchweiz) und Kassier Yuri Brugnara (Empa) schon erfahren in der Vorstandsarbeit waren, stiessen unser Sekretär Daniel Steinfeld (GVZ) und unsere studentische Vertretung Melina Abeling (Uni Bern) und Livio Bächtold (Uni Bern) neu zum Team hinzu. Zwei Wechsel stehen auch im 2024 wieder an: Céline Portenier und Nicole Glaus planen, nach langjähriger Mitarbeit von der Vorstandsarbeit zurückzutreten. Damit werden Ende des Jahres die Posten für das Webmanagement und des Beisitzenden frei. Eine Anwärterin für ihre Nachfolge hat schon in die Vorstandsarbeit hineingeschnuppert und auch schon zugesagt, eine weitere Person wurde angefragt. Zudem nähert sich die vierjährige Amtszeit unserer Co-Präsidentin Christina Schnadt Poberaj dem Ende, die Vorbereitungen für einen Wechsel im Präsidium laufen nun an.

Mitgliedschaften

Die SGM zählte Ende 2023 177 Mitglieder. Im europäischen Vergleich sind wir damit immer noch eine kleine, aber sehr junge Gesellschaft, mit vielen Studentinnen und Studenten neben erfahrenen Wetterfröschen, von denen einige seit Jahrzehnten der SGM treu sind. Die Anzahl Mitglieder der SGM war über die letzten zwei Jahrzehnte mit 150-165 grösstenteils mehr oder weniger gleichbleibend. Erfreulicherweise hat in den letzten zwei Jahren mit 14 Neueintritten im 2023 und 24 bis Ende August 2024 ein sehr grosser Zuwachs stattgefunden. Vor allem im 2023 ist dies unter anderem der Einführung von vergünstigten studentischen Mitgliederbeiträgen zu verdanken. Im Jahr



2024 verzeichneten wir 4 Austritte, einen davon aus Altersgründen. An dieser Stelle möchten wir Frau Dr. Karin Schram für Ihre Treue zur SGM ganz herzlich danken, sie trat nach 54 Jahren Mitgliedschaft in den SGM-Ruhestand. Wir wünschen Ihr weiterhin alles Gute!

Aktivitäten Periode September 2023 - August 2024

Die Höhepunkte unserer Aktivitäten im Geschäftsjahr 2023/24 waren das SGM-Jahressymposium einschliesslich der Jahresversammlung im November 2023, das Akademie trifft Praxis (A2P) Event bei SRF Meteo in Zürich Oerlikon ebenfalls im November 2023, das SGM-Symposium "Verrücktes Wetter?" im März 2024 sowie die Wetterwanderung auf das Jungfrauoch im August 2024.

Jahrestagung und Mitgliederversammlung 2023

Die Jahrestagung und die Generalversammlung - eine erfolgreiche Mischung aus Wissenschaft und Networking - fand am 3. November 2023 an der ETH Zürich statt. Die Veranstaltung begann mit einem köstlichen Sandwich-Mittagessen, gefolgt von der Generalversammlung der SGM. Anschliessend präsentierten Daniela Domeisen von der Universität Lausanne, Nicolai Krieger von der ETH Zürich und Andreas Zischg von der Universität Bern ihre Arbeiten zu den Themen Hitzewellen, Windstürme und Flutsimulationen. Um einen interaktiven Touch hinzuzufügen, präsentierten Master- und Doktoranden verschiedener Schweizer Universitäten ihre Arbeiten aus dem Wetter- und Klimabereich in informellem Rahmen und diskutierten diese. Diese einzigartige Plattform bietet sowohl Studierenden als auch erfahrenen Fachleuten eine wertvolle Gelegenheit zum Austausch.



Jahrestagung 2023. Weitere Fotos auf der [SGM-Webseite](#).

Der Gewinner des SwissMeteoPhoto-Wettbewerbs 2023 ist Familie Schnadt Poberaj mit einem Foto einer Superzelle, aufgenommen im August 2023 auf der Insel Lošinj in Kroatien. Der zweite und dritte Platz gingen an Philippe Gyarmati und Livio Bächtold. Herzlichen Glückwunsch allen PreisträgerInnen!



Gewinnerfoto SwissMeteoPhoto Wettbewerb: Superzelle über der Insel Lošinj, Kroatien, August 2023

A2P - Akademie trifft Praxis

Wie wird die tägliche Wettervorhersage für das Schweizer Radio und Fernsehen erstellt? Und welche Wettermodelle werden dazu gebraucht? Diese und weitere Fragen wurden am traditionellen A2P-Anlass beantwortet, der 23 begeisterte Studierende am 24. November 2023 zu SRF Meteo führte. Simon Eschle und Gaudenz Flury von SRF Meteo vermittelten dabei anschaulich den Unterschied zwischen den an Universitäten vermittelten Lerninhalten und der praktischen Berufswelt. Sehr wertvolle Einblicke bot auch der Blick hinter die Kulissen, als Simon und Gaudenz all ihre Wettermodelle zeigten und erklärten, wie die täglichen Radio- und Fernsehsendungen erstellt werden. Zu guter Letzt durfte natürlich ein Besuch auf dem Meteo-Dach mit obligatem Foto an das Grossmami nicht fehlen :) Vielen Dank an die OrganisatorInnen für die Vorbereitung des Events und an die beiden SRF Meteo-Wetterprofis für die sehr spannende, mit Leidenschaft und einer Prise Humor gesalzene Führung!



A2P-Event am 24. November 2023 bei SRF Meteo

SGM-Symposium "Verrücktes Wetter?"

Mittwoch, 20. März 2024, 9 Uhr: Unser diesjähriges SGM-Symposium «Verrücktes Wetter?» startet bei frühlingshaften Rekordtemperaturen auf dem Campus der ETH Höggerberg. Die circa 130 Teilnehmenden erwartet ein spannendes Programm rund um unsere subjektiven Eindrücke und die objektiven Fakten zum Klimawandel in der Schweiz und Zentraleuropa.



SGM Symposium "Verrücktes Wetter?" am 20. März 2024 an der ETH Höggerberg.
Weitere Fotos auf der [SGM-Webseite](#).

Mittwoch, 20. März 2024, 17.15 Uhr: Es ist vollbracht, ein anstrengender, aber extrem ereignis- und informationsreicher Anlass liegt hinter uns! Verrückt, bis auf kleinere Probleme mit den Mikros und dank des Improvisationstalents vieler Beteiligter hat alles bestens geklappt. Wir können zurückblicken auf spannende Gesprächsrunden sowie tolle und informative Vorträge zu Veränderungen von Wetter- und Klimaextremen, ihren Auswirkungen, zur Attributionsforschung sowie zur Klimazukunft der Schweiz. Das SGM-Organisationsteam füllt die leeren Speicher bei einem letzten Kaltgetränk auf der Terrasse der Waid auf.

Allen Beteiligten und Teilnehmenden gebührt ein GROSSES DANKESCHÖN für die tollen Beiträge und Diskussionen, sei es im Plenum oder in den Kaffeepausen. Wir haben viel positives Feedback erhalten und können Dank Euch auf eine gelungene Veranstaltung zurückblicken. Nach dem Symposium ist vor dem Symposium – die nächste Veranstaltung ist bereits in Planung: Die DACH Meteorologie-Tagung wird im Juni 2025 in Bern stattfinden (siehe auch Ausblick). Zudem sind unsere Briefkästen und Mailboxen jederzeit offen für weitere Veranstaltungsideen...

StuMeTa 2024 in Leipzig

StuMeTa – das steht für Studentische Meteorologie-Tagung, ein jährlich stattfindendes Treffen von Studierenden der Fachrichtung Meteorologie aus Deutschland, Österreich und der Schweiz. Die StuMeTa dient dem Wissensaustausch und dem Netzwerkaufbau zwischen den Studierenden. Die StuMeTa 2024 fand am Auffahrtswochenende im Mai 2024 in Leipzig statt. Aus der Schweiz nahm eine Rekordzahl von 13 Studierenden teil, die von der SGM finanziell mit einem Reisekostenzuschuss unterstützt wurden. Weiterhin hat die SGM die Organisatoren in Leipzig mit einem Pauschalbetrag von 500 Euro finanziell unter die Arme gegriffen. Hier ein kurzer Konferenzbericht der Schweizer Teilnehmenden:

Die diesjährige Stumeta führte uns über das Auffahrtswochenende nach Leipzig. Nebst dem Flanieren durch die nostalgische Altstadt (schon Goethe war während dem Studium von den Gebäuden angetan, siehe Studentenzimmer in «Faust») durfte natürlich eine gehörige Portion Wetterfortbildung nicht fehlen. Dabei durften wir ein abwechslungsreiches Programm mit einigen Vorlesungen, spannenden Work



Auf dem Bild von links nach rechts: Gianni Ardielli, Rebekka Koch, Anna Kuhn, Livio Bächtold (hinten). Nadine Gut, Michéle Dreifuss, Kaja von Rotz (vorne)

shops zu Ballonsondierungen, Besuch der Labore des meteorologischen Instituts oder Social Media in der Meteorologie geniessen. Am Freitag standen dann diverse Exkursionen auf dem Programm. Während einigen im Zuge eines Besuchs beim DWD der Beruf Meteorolog*in schmackhaft gemacht wurde, führten sich andere das Institut für Troposphärenforschung oder ein Besuch des Kraftwerkes zu Gemüte. Andere bevorzugten lieber einen genussvollen freien Tag beim Besuch der Brauerei oder beim Paddeln im nahegelegenen See (sofern denn die Arme nicht allzu arg in Mitleidenschaft gezogen wurden). Doch bei all diesem interessanten Programm war es vor allem mega cool, viele andere Studierende in unserem Fachbereich kennenzulernen und den Horizont nicht nur in Bezug auf das Studium, sondern Sprache und Kultur zu erweitern (ja, Deutschland und Österreich sind grundverschieden zur Schweiz). An dieser Stelle wollen wir uns herzlich bei der SGM für die grosszügige Unterstützung der StuMeTa und für die Beteiligung an unseren Fahrkosten bedanken! Nur dadurch ist es für uns möglich, trotz einem geringen Budget Kontakte zu knüpfen und so ein cooles Programm geniessen zu dürfen!

SGM Wetterwanderung 2024

Am 23. August 2024 besuchten wir die Höhenforschungsstation auf dem Jungfraujoch. Die Betriebswartung der Forschungsstation, Daniela Bissig und Erich Furrer, gaben uns einen Einblick in ihre Aufgaben und führten uns durch die Wohnräume der Forschenden, die an diesem abgelegenen, d aber faszinierenden Ort arbeiten. Zudem gab uns Dr. Martin Steinbacher von der Empa einen interessanten Überblick über die Rolle der Station bei der Überwachung der Luftqualität. Als Teil des ICOS-Netzwerks führt die Station wichtige Messungen von Kohlendioxid (CO_2), Methan (CH_4), Distickstoffoxid (N_2O) und Kohlenmonoxid (CO) durch. Die einzigartige Position der Forschungsstation auf 3450 Meter Höhe ermöglicht die weitgehend ungestörte Erfassung wichtiger Daten zur Quantifizierung verschiedenster Partikel und Emissionen.



Besuch der atmosphärischen Messanlagen auf dem Jungfraujoch

Abgerundet wurde der Tag mit einem atemberaubenden Blick auf den Aletschgletscher und einem Besuch der touristischen Attraktionen auf dem Jungfraujoch.

Die SGM bedankt sich bei Dr. Martin Steinbacher, Daniela Bissig und Erich Furrer für die informativen Führungen und bei allen Teilnehmern für den gelungenen Anlass. Wir freuen uns auf unser nächstes Treffen!

European Meteorological Society (EMS)

Die European Meteorological Society (EMS), die Dachorganisation der europäischen meteorologischen Gesellschaften, organisiert jährlich **eine Konferenz**. Das EMS Annual Meeting 2023 fand im September 2023 in Bratislava, Slowakei, statt unter dem Titel: "Europe and droughts: Hydrometeorological processes, forecasting and preparedness". Mehrere SGM-Mitglieder waren mit eigenen Beiträgen an der Konferenz vertreten.

Medien und Information

MetZ Meteorologische Zeitschrift

Im Jahr 2023 erfolgte die Übergabe vom langjährigen und sehr engagierten Editor-in-Chief Stefan Emeis zu einer Dreier-Führung mit je einem Vertreter der DMG, ÖGM und SGM. Stephan Henne ist der Vertreter der SGM in diesem Gremium sowie auch im Editorial Board der Zeitschrift. Wir danken Stefan Emeis im Namen der SGM ganz herzlich für seinen langjährigen Einsatz als Editor-in-Chief! Im Koordinationsgremium der MetZ - nicht zu verwechseln mit dem Editorial Board - vertreten Sven Kotlarski und neu seit Ende 2023 Jan Sedlacek die SGM.

Im laufenden Jahr sind bereits drei Ausgaben der MetZ erschienen und weitere Artikel befinden sich im Review-Prozess. Seit Anfang des Jahres sind ältere Artikel der MetZ (ab 1992) vollständig offen zugänglich und über die **MetZ Webseite** erhältlich. Bisher war dies nur für Artikel seit 2014 der Fall. Durch die Öffnung soll die Les- und damit auch Zitierfähigkeit älterer Werke erleichtert werden. Wie bereits im letzten Jahr hier nochmals der Aufruf zur Einreichung von passenden Artikeln in der MetZ und insbesondere auch zur Mitarbeit bei der Begutachtung; es ist ja auch ein bisschen «unsere» Zeitschrift.

Promet

Promet ist die meteorologische Fortbildungszeitschrift des Deutschen Wetterdienstes. Das aktuelle Heft 106 mit dem Thema "Stadtklima im Wandel" erschien im Juli 2023. Es ist **online frei verfügbar**. Aus der Beschreibung des Heftes: " Der städtische Wärmeinseleffekt und Hitze in den Städten ist genauso Thema dieser Ausgabe wie die Betrachtung der Wind- und Starkregenverhältnisse in urbanen Regionen. Es wird erläutert, welche Auswirkungen die städtische Bebauung auf das Mikro-



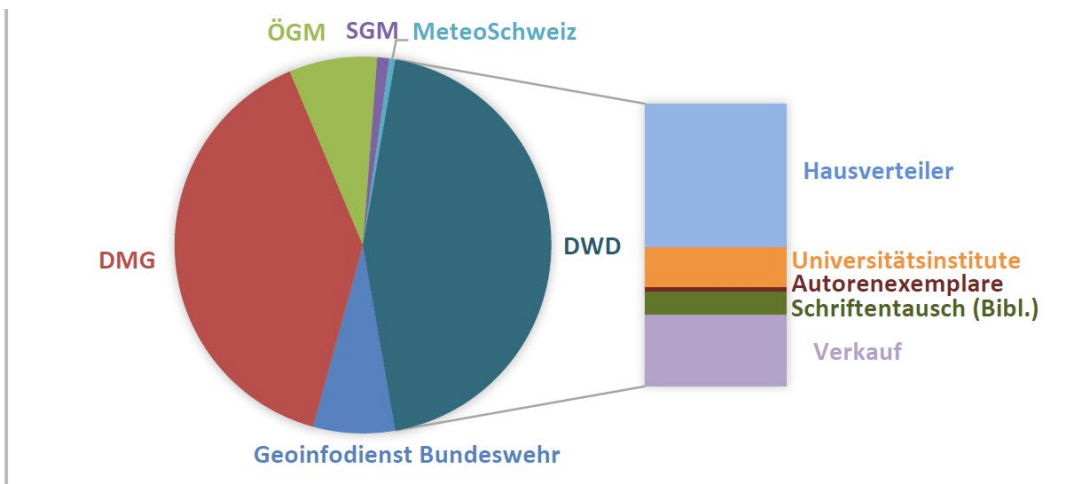
und Mesoklima, auf die lufthygienischen Verhältnisse und auf die Gesundheit hat und welche Möglichkeiten bestehen, stadtklimatische Prozesse zu beeinflussen. Auch die Anpassung von Städten an den Klimawandel durch Grünflächen und Gewässer (grün-blaue Infrastruktur) wird behandelt. Damit verknüpft sind Beiträge über die städtebauliche Planung und über den Energiebedarf von Städten. Das Themenheft endet mit einer Rückschau auf die Geschichte der Stadtklimaforschung im deutschsprachigen Raum."

Während bisher die Online-Version der Promet-Hefte erst nach einer Embargofrist von 12 Monaten frei verfügbar war, wird nun die digitale Version zeitgleich mit der gedruckten und kostenpflichtigen Version veröffentlicht und auf der oben genannten Webseite verfügbar. Promet folgt somit der in der Wissenschaft etablierten "Open Access Bewegung". Damit werden die aktuellen Hefte noch attraktiver, um in Lehre und Forschung eingesetzt zu werden. In Planung für die nähere

Zukunft sind die folgenden weiteren Hefte: Radarmeteorologie (Heft 107) und Vorhersagbarkeit (Heft 108).

Die Promet-Hefte werden in einer Auflage von ca. 3500 Exemplaren gedruckt. Die folgende Abbildung zeigt, wie diese Hefte in Deutschland, Österreich und der Schweiz verteilt werden.

Die SGM wird durch **Michael Sprenger** im Redaktionsausschuss vertreten. Fragen und Ideen für neue Hefte können gerne an ihn gerichtet werden.



Deutscher Wetterdienst (DWD)	1450
Geoinformationsdienst Bundeswehr	220
Deutsche Meteorologische Gesellschaft (DMG)	1485
Österreichische Gesellschaft für Meteorologie (ÖGM)	295
Schweizerische Gesellschaft für Meteorologie (SGM)	40
MeteoSchweiz	10
Gesamtauflage (für Heft 106)	3500



SGM-Webseite

Die SGM-Webseite ist eine Mini-Site innerhalb des SCNAT-Internetauftritts. Sie ist wie immer erreichbar auf <https://sgm-meteo.ch>. Céline Portenier hat den Inhalt viele Jahre lang hervorragend gemanagt – an dieser Stelle schon einmal ein herzliches Dankeschön für ihr Engagement!

SGM auf LinkedIn

Im Juni 2024 betrat die SGM die Welt der sozialen Medien und kann nun mit ihrem [LinkedIn-Auftritt](#) einen zusätzlichen Kanal nutzen, um mit ihren Mitgliedern und der Öffentlichkeit zu kommunizieren. Diese Plattform eignet sich sehr gut, um von der SGM und anderen Institutionen organisierte Veranstaltungen sowie Stellenangebote im Bereich der Meteorologie anzukündigen. Um möglichst viele Menschen zu erreichen, haben wir uns entschieden, Englisch als Hauptsprache zu verwenden. Wenn Sie LinkedIn-Benutzer sind, vergessen Sie nicht, der SGM-Seite zu folgen und sie Ihren Freunden und Arbeitskollegen zu empfehlen!

Ausblick

A2P bei Meteotest am 1. November 2024

Meteotest ist eines der führenden Unternehmen in den Bereichen Wetter, Klima, Umwelt und Informatik - und wir besuchen sie! Der Event findet am 1. November 2024 statt. Die Ausschreibung folgt bald. [Save the date!](#)

Jahrestagung und -versammlung 2024 am 29. November 2024

Die SGM-Jahresversammlung 2024 wird am Freitag, den 29. November im Kuppelsaal der Universität Bern stattfinden. Das Programm wird in einem ähnlichen Rahmen wie letztes Jahr ausfallen. Auch hierfür: [Save the date!](#)

DACH Meteorologie-Tagung 2025 am 23.-27. Juni 2025

Die alle drei Jahre stattfindende DACH Meteorologie-Tagung der Gesellschaften für Meteorologie aus Deutschland, Österreich und der Schweiz wird im Jahr 2025 zum ersten Mal in der Schweiz durchgeführt! Veranstaltungsort ist die Universität Bern, das Datum steht fest: 23.-27. Juni 2025.. Federführend in der Organisation ist das Oeschger Centre. Das internationale Organisationskomitee besteht aus 10 Personen von der Universität Bern, ETH Zürich, MeteoSchweiz, Deutscher Wetterdienst, Universität Leipzig, Vorstand SGM und Präsidium DMG. Die wissenschaftlichen Sessions sind in der Planung: bisher haben 36 Convener vorwiegend aus der Schweiz und Deutschland zugesagt. [Save the date!](#)